

Montag, 22. November 2021, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya / Lokalsport

## HSG Vilsen bei 22:36-Packung ohne Chance

Bruchh.-Vilsen – Das Wiedersehen mit seinen ehemaligen Spielern aus gemeinsamen Oberliga-Zeiten hatte sich Gerd Anton, Trainer der HSG Bruchhausen-Vilsen/Asendorf, anders vorgestellt: Seine Landesklassen-Handballer verloren am Sonntagabend vor 40 Zuschauern gegen Spitzenreiter SVGO Bremen II mit 22:36 (13:18). „Ich habe zwar viel versucht, aber wir hatten nicht ansatzweise eine Chance“, unterstrich Vilsens Coach. Dem 64-jährigen stand nur ein Rumpfkader mit zwei Auswechselspielern zur Verfügung.

Die Gastgeber erwischten einen schlechten Start, lagen schnell mit 0:4 (5.) zurück. Das erste Tor der Vilser warf Rückraumakteur Jorn Bolte (7/4) mit verwandeltem Siebenmeter – 1:4. Die Gäste zogen mit den Oberliga-erfahrenen Nils Zittlosen (7), Arne Hellmann (6), Marc Krüger (5) und Bengt-Jendrik Kohrt (3) auf 14:7 (23.) davon. In zwei besseren Minuten verkürzten Jorn Bolte (Strafwurf versenkt), Mattis Strohmeyer und Alexander Schmidt auf 10:14 (25.). Moris Bolte gelang sogar das 13:16 (28.).

In der zweiten Halbzeit schlossen die Hausherren die Angriffe mehrfach zu früh ab. Die Bremer hatten leichtes Spiel, bauten ihren Vorsprung nach einem Krüger-Treffer auf 23:15 (36.) aus. Erstmals mit zehn „Buden“ lag der Primus nach einem von Mario Wendt (4/3) vollstreckten Siebenmeter vorn – 27:17 (45.). Am Ende wurde es noch deutlicher. mbo